

Der große Kampf zwischen Christus und Satan und baldiges Kommen Jesu

Goran Šušljic



Heutzutage kommen viele Fragen, warum es auf der Erde so viel Boshaftigkeit und unzählige Konflikte gibt und warum gute Menschen leiden müssen, wenn der allmächtige Gott barmherzig wäre, und uns wirklich lieben würde. Die beste Antwort auf diese Frage ist eine Beschreibung der Geschichte des Konflikts zwischen Gut und Böse.

Unser Gott ist ein allmächtiges Wesen, das weder Anfang noch Ende hat, obwohl wir dies nicht begreifen können. Er schuf mit Seinem Sohn Jesus viele Planeten mit glücklichen und unsterblichen Bewohnern, die alle ohne Sünde leben, und die gleiche Natur haben, wie Adam und Eva vor dem Sündenfall. Adam und Eva waren vollkommen und um 4 Meter groß.

Gott hat mit Jesus auch die höchsten Geschöpfe, die Engel, erschaffen. Engel sind die ausführenden Boten der vollkommenen Herrschaft Gottes. Als Ehrengarde leben sie mit Gott und Jesus im himmlischen Jerusalem, das die biblische Offenbarung in viereckiger Form mit ein paar tausend Kilometer langen Seiten beschreibt. Diese Hauptstadt des Universums befindetet auf dem Planeten Himmel im Sternbild Orion. Vertreter aller Planeten besuchen regelmäßig die Hauptstadt des Universums, um die Erfahrungen auszutauschen und Gott und Jesus zu verherrlichen.

Luzifer wurde als das vollkommenste erschaffene Wesen im gesamten Universum ins Leben gerufen, mit der Aufgabe, der himmlische Ministerpräsident zu sein, direkt unter Gott dem Vater und Seinem Sohn.

Er war der größte Komponist der Musik des Universums und Leiter des himmlischen Chors der Engel, und trug große Ehre vor den Engeln und den Bewohnern anderer Planeten. Obwohl unerklärlich, war ihm diese hohe Position nicht genug. Er wurde eifersüchtig, dass Gott der Vater und Jesus ohne ihn Beratungen hielten. In seinem Kopf kam der Wunsch, den Platz Jesu einzunehmen und sich selbst als ein Göttliches Wesen darzustellen, obwohl nur der Vater und Jesus im ganzen Universum die Göttliche Natur haben. Der Allwissende und Allmächtige ermahnte und warnte ihn mit der gleichzeitig versprochenen Vergebung, wenn er seinen Abfall verlassen würde, was Luzifer nur als Schwäche Gottes und nicht als Seine Barmherzigkeit interpretierte. Luzifer begann, mit der angeblichen Absicht,

Gottes Herrschaft zu helfen, die Worte des Allmächtigen zu verdrehen und Ihn als einen „Diktator“ zu präsentieren, Der Sein ewiges Gesetz aufzwingen würde. Luzifer behauptete, dass er nur den anderen Engeln ein perfektes System „freier und glücklicher“ Herrschaft ermöglichen will, und dass er „nicht“ gegen Gott handeln würde. Dabei hat er das Gesetz Gottes angegriffen, das notwendig ist, um uns von der Sünde und dem Chaos zu schützen. Stellen Sie sich einen Zug vor, der von den Schienen abkommt, um sich von dem diktatorischen Gesetz zu „befreien“, oder einen Fisch, der die "Sklaverei" im Wasser verlässt. Dies würde sie nur selbst zerstören, und keine Freiheit bringen.

Luzifer und die gefallenen Engel wurden wegen diesem Aufstand aus dem Himmel entfernt, aber Gott hat wegen dem Prinzip des freien Willens auf jedem Planeten einen Baum der Erkenntnis von Gut und Böse platziert. Dieser Baum war eine Wahlurne für die Bewohner aller Planeten. Satan konnte im ganzen Universum nur Adam und Eva, und dadurch alle Bewohner der Erde, verführen. Obwohl Adam und Eva es bedauerten, dass sie diese Entscheidung getroffen hatten, war es bereits zu spät. Gleichzeitig beobachtete das ganze Universum aufmerksam, was geschah.

Es war jedoch immer noch nicht ganz klar, warum Luzifers Modell schlecht sein sollte. Gott der Vater und der Sohn Jesus haben aus dem Grund beschlossen, ein persönliches Opfer zu bringen, damit ihre Kinder auf Erden durch eine richtige Entscheidung noch gerettet werden könnten. Eine Sünde widerspricht allen Prinzipien Gottes und ist ein Virus im gesamten Universum, und deshalb ist es unmöglich, einen Sünder zu retten, ohne den Preis für seine Sünden zu zahlen. Ansonsten würde Luzifer den Gott vor dem ganzen Universum anklagen, ungerecht zu sein.

Er würde Gott beschuldigen, dass Er die sündigen Menschen und die gefallenen Engel nach unterschiedlichen Kriterien beurteilen würde, da Luzifer zusammen mit gefallenen Engeln nach 7000 Jahren Sünde eine endgültige Todesstrafe bekommen wird, weil der Preis der Sünde der ewige Tod ist. Es gibt kein Leben nach dem Tod, sondern diese Lehre kam vom Feind, um den Menschen die Angst wegzunehmen, in der Sünde zu bleiben.

Nur Gott und Jesus, als die einzigen göttlichen Wesen im ganzen Universum, können den Preis für unsere Sünden bezahlen, damit unser ewiges Heil vor dem ganzen Universum gerechtfertigt würde. Sie haben gemeinsame Entscheidung getroffen, dass Jesus als unser Schöpfer persönlich am Kreuz sterben und unsere Strafe auf Sich nehmen wird. Da nach dem Gesetz Gottes ein Mensch sofort nach seiner Übertretung der 10 Gebote sein Leben verlieren muß, opferte Gott sofort ein Lamm, und dieses Opfer zeigte im Voraus das wahre Opfer Christi an. Dadurch entfernte Gott Adam und Eva von einem sofortigen Tod. Bald darauf geschah es, dass Kain, der Sohn von Adam und Eva, seinen Bruder Abel aus Neid tötete, weil Abel eine Unterstützung Gottes trug. Zum ersten Mal konnte das gesamte Universum sehen, wohin diese angebliche Freiheit führte, weil bis dahin auf keinem Planeten ein Mord oder eine Lüge passiert waren.

Bereits zu diesem Zeitpunkt konnte Gott zu Recht die Erde und Luzifer mit den gefallenen Engeln zerstören, denn das Universum wurde überzeugt, dass diese Rebellion unberechtigt war. Aber Gott hat Satan noch 7000 Jahre gelassen, damit das ganze Universum in vollständiger Tiefe wahrnehmen kann, wohin die Sünde führt und warum jedes sündige Wesen zerstört werden muss, als ob es nie existiert hätte. Nur eine solche Tiefe der Erkenntnis, zusammen mit den Narben, die auf dem Körper Jesu ewig bleiben werden, kann in der ganzen Ewigkeit vorsorgend verhindern, dass wieder ein Abfall zustande käme. Gott wollte zugleich niemanden verlieren, der seine Sünden bereut. Stellen Sie sich vor, dass Sie sehen müssten, wie Ihr Kind stirbt, und dass Sie nichts tun würden, um dies zu verhindern.

Für unser Kind würde jeder von uns alles geben, sogar das Leben, damit ihm nichts schlechtes passiert. Und unser Gott und Sein Sohn Jesus sind so allmächtig, dass Sie jeden Bewohner des Universums unvergleichlich mehr lieben, als jeder von uns sein eigenes Kind. Deshalb hat Gott eine Feindschaft zwischen Menschen und Satan gebracht, indem Er versprach, dass sie durch das Blut Jesu gerettet werden können, im Gegensatz zu den gefallenen Engeln, welche die Linie der Gotteslästerung überschritten hatten, und dadurch endgültig das Recht auf ewiges Leben verloren.

Der Bericht über die Feindschaft hat eine andere Bedeutung und zwar, dass die gefallenen Engel in eine Dimension geworfen wurden, die für uns unsichtbar blieb. Da der Mensch bereits am Anfang der irdischen Geschichte, als er noch alle 100 Prozent seines Gehirns benützen konnte, eine niedrigere Natur als die Engel trug, musste Gott eine besondere Maßnahme bringen, weil Er wusste, dass der Mensch in der Sünde einer starken Degeneration ausgesetzt sein wird, und zum heutigen Zustand kommen wird, wo der Körper nur noch 5 % des Gehirns benützt. Zugleich trägt die heutige Größe des menschlichen Gehirns ein deutlich kleineres Volumen als nach der Schöpfung, als die Menschen noch um 4 Meter groß waren, und besondere Fähigkeiten hatten.

Vor dem ganzen Universum, das alles beobachtet, hat Gott den gefallenen Engeln nur dann erlaubt, sich vor den Menschen zu materialisieren, wenn eine Person, durch ihre bewusste Entscheidung oder eine falsche Handlung, es selber zulässt. Dadurch hat Gott verhindert, dass jemand über seine Verteidigungsmöglichkeiten versucht wird, und dass niemand daran verhindert wird, unseren Retter freiwillig zu wählen. Wegen diesem Verbot, können die gefallenen Engel auf Erden trotz ihrer übernatürlichen Kräfte nicht mehr direkt handeln.

Aus diesem Grund haben sie durch die bösen Menschen, die sie akzeptierten, verschiedene Religionen gegründet, deren Götter in Wirklichkeit genau diese Dämonen in materialisierter Form waren, die dadurch die Möglichkeit bekamen, angebetet zu werden und die betrogenen Menschen von dem (von Gott versprochenen) ewigen Leben zu trennen. Die Dämonen d.h. die gefallenen Engel, sind nicht, wie die Menschen nach dem Sündenfall, auf nur 3 Dimensionen beschränkt, und können in allen Formen erscheinen oder für uns unsichtbar bleiben. Luzifer bekam 7000 Jahre, sein Model der „guten“ Sünde dem ganzen Universum zu präsentieren, damit alle Wesen im ganzen Universum eine endgültige Entscheidung treffen könnten, ob sie mit Gott ewig bleiben wollen.

In den gefallenen christlichen Religionen, wo die Dämonen unter anderem auch in der Form der verstorbenen Heiligen (in der Bibel existiert kein Leben nach dem Tode, sondern nur die Auferstehung in körperlicher Form) erscheinen und dadurch die Gebete bekommen. Auch in den alten Kulturen und Religionen, in denen die falschen Götter wie Baal, Diana, Semiramis usw. angebetet wurden, geschahen viele falschen Wunder und Erscheinungen der Dämonen in verschiedenen Formen, die diesen betrogenen Menschen einen Eindruck vermittelten, dass sie einen „wahren“ Gott anbeten würden.

Satan versucht auch zu verstecken, dass im ganzen Universum nur die Erde in Sünde gefallen ist, und seit diesem Zeitpunkt vollständig isoliert ist. Er versucht den Menschen auf der Erde die verführerischen „Beweise“ vorzulegen, dass auch die anderen Welten auf seiner Seite wären, und nicht nur die Erde. Aus diesem Grund erscheinen seine gefallenen Engel auch als „außerirdische Wesen d.h. Aliens“ die auch in den Raumschiffen (UFO) herumfliegen, und bringen dadurch viele Menschen unter ihren Einfluß. Dämonen, wie die gefallenen Engel genannt sind, erscheinen auch in der Form der Toten, um uns zu betrügen, dass es angeblich keinen Tod durch die Sünde gäbe, und dass der Mensch eine „angeborene“ Unsterblichkeit tragen würde, ohne das Bedürfnis, einer Versuchung widerstehen zu müssen, und dadurch die Tür der Erlösung zu öffnen, mit dem Geschenk Gottes in der Form des ewigen Lebens.

Von denen kommen viele verschiedene Ansätze, wie z.B. die Suche nach den angeblichen Wasserströmungen unter unserem Bett, Horoskope, Zauberer, Magie, fehlende Moral in jeder nicht biblischen Hinsicht, Spiritismus, bewegende Objekte auf dem Tisch, Klopfende Geräusche, Hypnose jeder Art und die Filme, die alle fast ohne Ausnahme die hypnotischen Aspekte tragen, New Age, Yoga, jede Form der Meditation, alle fernöstlichen Religionen, Homöopathie, Quantenmedizin, nicht biblische Prophetie und Träume etc. Es gibt unzählige Möglichkeiten, uns übernatürlich anzugreifen, wenn wir nicht mit Gott und Jesus zusammen sind, und nicht nach der Wahrheit suchen.

Als damals größter Komponist des Himmels hat Luzifer in heutiger Zeit eine „christliche“ Rock- und Pop-Musik kreiert, die ihm wie ein Schlüssel den Zugang zu unserem Gehirn und Verstand ermöglicht. Wenn wir etwas tiefer in diese Thematik einsteigen würden, würden wir erkennen, dass alle großen Stars direkt Satan anbeten, und, dass solche Musik eine hypnotische Wirkung trägt (Vorträge von Ex-Rockmusiker Brian Neumann erklären es gut). Auch in den alten Zeiten hat die Musik anderer Seite durch die Trommeln zur Benebelung des Verstandes geführt, was auch heute bei den Voodoo Ritualen mit den starken Trommeln z.B. in Haiti und in Africa zu sehen ist (wie auch in der dadurch inspirierten Jazz Musik).

Da Satan wegen dem Verbot Gottes bisher nicht direkt handeln durfte, musste er an jedem Teil der irdischen Geschichte genügend böse Menschen finden, damit seine Vorsätze ausgeführt werden können. Einerseits erlangten solche Menschen Reichtum und Macht, andererseits mussten sie ihre Macht so koordinieren, dass die Ziele des Feindes durchgeführt werden konnten. Ebenso haben die heutigen global herrschenden Kreise hinter den Kulissen, zusammen mit manchen Religionsführern, direkten Kontakt mit Satan, und aus dem Grund ist es kein Wunder, dass so viele globale Krisen vor unseren Augen geschehen.

Das sehen wir Heute am Beispiel der „notwendigen“ Impfungen gegen die neuen Viren. Diese Impfstoffe enthalten gefährliche Substanzen, die das Gehirn abstumpfen, und gleichzeitig enthalten sie die Giftstoffe, welche viele schwächere, kranke und ältere Menschen zum vorzeitigen Tod führen werden. Zugleich sterben die geimpften Menschen in höherer Anzahl als die nicht geimpften. Ist das ein Zufall? Dieses Projekt ist notwendig, um die gehorsame Massen innerhalb einer neuen globalen Diktatur im Paket mit einer Weltreligion „des Friedens und der Liebe“ zu erschaffen. Diese ökumenische Weltreligion wird vom Papsttum in Zusammenarbeit mit allen anderen Religionen vorbereitet, damit alle Andersdenkenden verfolgt werden können, weil sie die Prinzipien des "Friedens und der Liebe" „stören“. Jede Diktatur in der irdischen Geschichte trug 2 Aspekte: Religion und die politisch-wirtschaftliche Gewalt.

Auch die heutige Diktatur, die vor unseren Augen allmählich entsteht, trägt die gleichen Prinzipien, die direkt von Satan kommen. Der Feind hat unzählige falsche Religionen, Ansichten und Betrüge kreiert, aber wenn wir nur die Bibel, ohne kirchliche Dogmen, studieren, werden wir vor jeder Täuschung sicher bleiben. Aber selbst auf diesem Gebiet ist die Welt polarisiert, einerseits durch die wahre Auslegung der Bibel und des Lebens nach den biblischen Prinzipien, und andererseits durch die Verdrehte Auslegung der Bibel, begleitet durch die Einflüsse heidnischer Religionen. Aus dem Grund sollte man die Bibel alleine unter Gebet lesen, weil nur Gott uns die Wahrheit zeigen kann.

Aber gehen wir zurück zu den ersten Tagen der Geschichte der Menschen. Obwohl das ganze Universum den ersten Mord auf Erden sehen konnte, verstand man immer noch nicht die vollständige Tiefe der Sünde, und so ließ Gott (gemäß der Offenbarung in der Bibel) 7.000 Jahre, damit das ganze Universum die vollständige Tiefe und Abscheulichkeit der Prinzipien Satans sehen kann, und wie das ganze Universum aussehen würde, wenn man Satan als Herrscher annehmen würde. Luzifer hatte, bis zur Kreuzigung Jesu, das demokratische Recht, in der Hauptstadt des Weltraums als Repräsentant des eroberten Landes aufzutreten.

Er stellte sogar die Ermordung von Abel als eine Folge der „Diktatur“ Gottes dar, und dass er eine „gerechte“ Führung des Universums aufstellen würde, wenn sich alle für ihn entscheiden würden. Obwohl erschüttert, stellten sich die anderen Welten nicht auf die Seite des Rebellen. Aber sie waren noch immer nicht vollständig überzeugt, dass sie eine richtige Entscheidung getroffen haben.

Obwohl Satan auf allen Planeten vor dem Baum der Erkenntnis erschien, wollte, außer Adam und Eva, niemand mit ihm in den Kontakt treten. Er durfte nicht woanders erscheinen, weil dies der einzige erlaubte Ort war, an dem er die Bewohner anderer Planeten ansprechen durfte, damit sie nicht ständig und überall durch die Versuchungen bedroht werden. Gott musste auf der Erde die Situation vorbereiten, damit Jesus kommen und am Kreuz sterben kann. Aber schon am Anfang des Abfalls auf der Erde hat Luzifer die meisten Menschen unter seine Autorität und zu den tiefen Sünden gebracht, um das Opfer Jesu am Kreuz unmöglich zu machen.

Gott hatte auch vor der Sintflut Seine Nachfolger auf der Erde, aber diese wurden ständig von der anderen Seite angegriffen und zum Schluss alle vollständig verführt, so dass nur Noah mit seiner Familie auf der Seite von Gott blieb. Deshalb wurde in der Welt vor der Sintflut die Vorbereitung des Opfers Jesu unmöglich, weil die damalige Welt so verdorben war, dass keine moralisch denkende Familie übrig blieb, in der Jesus in der menschlichen Natur geboren werden konnte, damit Er buchstäblich und vollständig für uns sterben kann. Gott musste eine Sintflut bringen, damit Sein Rettungsplan für alle, die sich für Ihn entschieden haben, wirklich in der Zukunft erfüllt werden kann. Die Welt vor der Sintflut hatte eine viel weiter entwickelte und höhere Zivilisation als heute, und sie machten unter anderem auch die Hybriden aus Mensch und Tier, was inzwischen auch heute hinter dem Vorhang geschieht.

Von den geschätzten zwei Milliarden Menschen vor der Sintflut konnte Gott, trotz der Warnungen durch seinen Propheten Noah, nur 8 Menschen retten, die sich für Ihn und das Gute entschieden hatten. Während Noah 120 Jahre lang über die Flut predigte, wurde er ausgelacht, mit den Argumenten, dass die hoch geschätzten Wissenschaftler und die Theologen als Träger der Autorität (der damals gefallenen Kirche) durch die stärksten Beweise zeigten, dass dies unmöglich sei. Die Folge war, dass der Aufruf zur Rettung von Menschenleben abgelehnt wurde, und dass alle in der Flut ertranken.

Dadurch war der Weg für das erste Kommen Jesu frei, und Gott führte viele Menschen zur Wahrheit durch Seine Propheten. Satan versuchte gleichzeitig alles, um das erste Kommen Jesu zu verhindern und später Jesus durch Versuchungen zur Sünde zu verleiten, denn nur so hätten die gefallenen Engel ihrem ewigen Tod als Strafe für die Sünde entgehen können. Im Buch des Propheten Daniel wurde viele Jahrhunderte vor dem ersten Kommen Jesu das genaue Jahr seines Todes als Messias für uns angekündigt, was sich buchstäblich erfüllt hatte. Warum kündigte Gott in der Offenbarung an, dass kurz vor dem zweiten Kommen Jesu schreckliche Ereignisse und 7 Plagen kommen werden? Weil jeder Mensch in der bisherigen irdischen Geschichte bis zu seinem Tod die Möglichkeit der Buße und Erlösung hatte.

Auch der Verbrecher am Kreuz neben Jesus, der Jesus in den letzten Stunden seines Lebens annahm, bekam das ewige Leben. Aber wenn Jesus bald zu uns kommt, um uns in den Himmel zu bringen, wird die ganze sündige Welt in einem Moment zerstört. Deshalb bedarf es einer vollständigen und gleichzeitigen Entscheidung aller Bewohner der Erde, welche Seite sie wählen wollen, Gott und Jesus, oder die Sünde und damit Satan. Nur eine besonders große Krise auf der ganzen Erde kann alle Menschen gleichzeitig zu einer endgültigen Entscheidung führen. Aus diesem Grund hat Gott in diesen letzten Tagen, wie Er im Buch der Offenbarung in der Bibel angekündigt hat, die Handlungsbeschränkung von Satan entfernt, was immer mehr Not, Diktatur und Gewalt verursachen wird.

Gott offenbarte auch eine Prophezeiung über den Menschen der Sünde, der sich auf den Thron im Tempel Gottes setzen wird (2. Thessalonicher 2,3.4), und der nach 1260 Jahren seiner Herrschaft, eine tödliche Wunde bekommen wird, die laut der Offenbarung des Johannes vor dem zweiten Kommen Jesu heilen wird. Heute hat das Papsttum seine religiöse Dominanz wiederhergestellt und führt langsam alle Religionen in seine Richtung, die das Gesetz Gottes unter dem Mantel des Christentums ablehnt. Nach dem Opfer Jesu auf dem Kreuz, bei dem Luzifer mit Dämonen durch betrogene und besessene Menschen direkt die Ermordung Jesu anführte, wurde vor dem ganzen Universum endlich die vollständige Tiefe der Bosheit und der Blasphemie anderer Seite klar.

Satan, wie Luzifer nach dem Sündenfall genannt wird, hat die früheren Morde und Gewalthandlungen vor dem Universum als Folge der "Diktatur" Gottes dargestellt, aber nun hat er unbestreitbar seinen und unseren Schöpfer getötet. Der Vater und Sein Sohn haben wegen unserer Rettung ein unfassbares Risiko für das gesamte Weltraumreich gemacht. Jesus entfernte alle göttliche Kräfte von sich selbst und kam auf die Erde in der Gestalt eines sterblichen Menschen mit allen menschlichen Schwächen. Dadurch hat Er den Behauptungen Satans widersprochen, dass kein erschaffenes Wesen es schaffen kann, einen vollständigen Sieg über die Sünde zu erreichen. Satan hat behauptet, dass Gott deswegen keine gefallenen Engel töten darf, weil selbst Er oder Jesus keiner Sünde widerstehen könnten, wenn Sie die Göttliche Natur zur Seite ablegen würden. Durch das Opfer Jesu am Kreuz wurde neben unserer Rettung auch der kommende ewige Tod gefallener Engel gerechtfertigt.

Im ersten Teil von diesem Text konnte man sehen, dass gleich zu Beginn der Rebellion im Himmel sogar die guten Engel, mit einer höheren Natur (als bei den Menschen), der Versuchung der Sünde nachgaben. Hätte Jesus einer geringsten Versuchung nachgegeben, hätte Luzifer den Beweis gehabt, dass selbst der Schöpfer des Gesetzes dieses nicht halten kann, und dadurch wäre nicht nur der Rettungsplan, sondern das gesamte kosmische Reich zerstört worden. Gott hat wirklich alles für uns getan, was möglich ist! Die Kreuzigung Jesu entsetzte das ganze Universum und Satan verlor den Zugang zur Hauptstadt des Universums, weil Jesus durch Sein Opfer den offiziellen Titel des Herrschers der Erde zurückbekam, und dadurch hat Er das Recht Satans, als Vertreter der Erde den Himmel zu betreten, ihm entzogen. Dadurch wurde der Schleier des Zweifels vollständig entfernt und das ewige Schicksal des Universums wurde endgültig, im Hinblick auf den Sieg der guten Seite, entschieden.

Nun kam der nächste notwendige Schritt, die ganze Welt, kurz vor der Wiederkunft Jesu, vollständig zu polarisieren, damit alle lebenden Erdbewohner vor dem Ende der Welt und der Gnadenzeit gleichzeitig eine endgültige Entscheidung treffen können, damit niemand behaupten könnte, dass er das ewige Leben nur deswegen verloren habe, weil es keine Möglichkeit gab, sich zu entscheiden. Aber da wir so degeneriert sind, ist eine globale Polarisierung auf der ganzen Erde erst durch einen enormen Fortschritt der Technologie möglich geworden, damit man die Wahrheit und Lüge gleichzeitig auf dem ganzen Planeten vollständig ausbreiten kann. Deshalb kündigt die Bibel die letzte Zeit als eine Zeit an, in der sich die wissenschaftlichen und die geistlichen Erkenntnisse stark vermehren werden, was wir Heute erleben.

Aus diesem Grund erlaubte Gott dem Satan zum ersten Mal in der Geschichte besonders starke Wunder zu machen und die grössten Katastrophen zu verursachen, die in solcher Stärke seit der Sintflut nicht mehr geschahen, wie auch eine globale Diktatur falscher Religion und der Machtkreise hinter dem Vorhang einzurichten, was langsam in zunehmendem Maße vor unseren Augen geschieht.

Diese Prophezeiung hat sich noch nicht vollständig erfüllt, weil laut der Offenbarung Johannes halten 4 Engel vier Winde auf der Erde, bis alle Pläne Gottes erfüllt sind. Dies betrifft die Vervollständigung der Anzahl von 144.000 sündenlosen Menschen, die durch die Kraft Gottes auch die kleinsten Sünden verlassen, und den geistlichen sündenlosen Zustand Adams vor dem Sündenfall erreichen werden. Nur diese Gruppe unter den Geretteten wird nach dem Ende der Gnadenzeit am Leben bleiben. Die anderen Kinder Gottes, die das ewige Leben nach dem Ende der Gnadenzeit verlieren würden, wird Gott davor für eine kurze Zeit in das Grab legen, bis Jesus kommt, und alle Geretteten aus dem Tod befreit.

144.000 sind der letzte Beweis, dass alle Behauptungen Satans nicht wahr sind, und dass auch die gefallenen Menschen durch die Kraft Gottes jegliche Sünde besiegen können. Vor dem Ende der Gnadenzeit wird Satan das zweite Kommen Jesu perfekt imitieren, und viele starke Heilungswunder machen, so dass die meisten Menschen betrogen sein werden. Satan wird in der Gestalt Jesu auf dem Thron sitzen, und mit den Religionsführern und den Trägern der globalen Diktatur zusammen daran arbeiten, die 1000 Jahre des falschen Friedens vorzubereiten. Alle, die deren Ansätzen nicht zustimmen, werden im Geist „der Liebe“ als Feinde des Friedens verfolgt.

Aber die Gottestreuen Diener werden wissen, dass laut der Bibel Jesus bei Seinem zweiten Kommen nicht die Erde betreten wird, sondern, dass die Geretteten in den Händen der Engel zu den Wolken erhoben und zum himmlischen Jerusalem gebracht werden. Der Feind Gottes tut alles, um die Menschen von der richtigen Entscheidung abzulenken, weil er dadurch seine endgültige Vernichtung verzögert, die erst nach dem Kommen Jesu geschehen wird. Gleichzeitig tut er dies auch aus dem Grund, weil er die Strafe für die vergebenen Sünden von Geretteten selber tragen muss. Darum versucht er mit der ganzen Kraft, die Anzahl der Geretteten zu reduzieren. Im Kontext dieses überall anwesenden Krieges zwischen der guten und der bösen Seite wird oft die Frage gestellt, warum so viele Menschen auf der Erde leiden, wenn es wirklich einen Gott geben würde, Der uns liebt.

Die Unterstützung Gottes oder die Annäherung des Feindes hängt von unserer freiwilligen Entscheidung ab, welche Seite wir direkt oder indirekt gewählt haben. Deshalb geben unsere Gebete vor den Augen des ganzen Universums (während dieses Krieges) Gott und Jesus das Recht, uns zu helfen.

Und wenn wir für andere beten, öffnet dies den Weg zur Göttlichen Unterstützung auch für diese Menschen, selbst wenn sie nicht selbst den wahren Gott anbeten oder keine feste Entscheidung über die Richtung ihres Lebens getroffen haben. In einer solchen Situation kann der Feind nicht vor dem ganzen Universum dem Gott vorwerfen, dass Er jemandem hilft, der keine bewusste Entscheidung für Gott getroffen hat.

Ganzes Leiden und das Böse dieser Welt kommen nur von den gefallenen Engeln, und der allmächtige Gott sehnt sich nach unseren Gebeten, damit Er uns helfen kann! Wir wissen nicht, wie oft uns Seine Engel direkt vor dem Tod gerettet haben. Aber wir müssen zugleich wissen, dass Gott unser Leben primär im ewigen Sinne betrachtet. Unsere kurze Zeit auf der Erde, verglichen mit den Milliarden Jahren der Unsterblichkeit, ist wirklich nur eine Gelegenheit, die richtige Entscheidung zu treffen, damit wir das ewige Leben bekommen können. Wenn Gott sieht, dass wir während einer Krankheit eine sichere und richtige Entscheidung getroffen haben, lässt Er uns oft sterben, damit wir das ewige Leben nicht verlieren. Das bedeutet nicht, dass Gott uns absichtlich vorzeitig sterben lässt. Sein übernatürliches Handeln in der heutigen Welt zielt in erster Linie darauf ab, alle Menschen zu erreichen und ihnen die Wahrheit zu zeigen, damit sie das ewige Leben nicht verlieren müssen.

In diesem Zusammenhang gibt es ein gutes Beispiel: Eine christliche Mutter war sehr traurig, dass ihr Sohn Gott verließ und ein Drogendealer wurde. Sie betete jahrelang mit vielen Tränen für ihn. Eines Tages kam er zu ihr zurück und sagte, dass er Gottes Ruf gespürt habe und beschloss, sein Leben zu ändern. Sie beteten zusammen auf den Knien und suchten Erlösung. Wenige Tage später töteten ihn die Kreise, zu denen er zuvor angehörte. Obwohl die Mutter zunächst zutiefst enttäuscht war, erkannte sie bald, dass Gott diesen Mord in seiner Gnade und Liebe nicht verhindert hatte. Eine logische Vermutung ist, da ihr Sohn nach einiger Zeit schwach werden könnte hätte, und dass er zum alten Laster zurückkehren und dadurch seine Erlösung verlieren könnte hätte. Gott hat natürlich nicht Selber diesen Mord geplant oder verursacht. Da wir kein allmächtiges Wissen haben, sollen wir Gott überlassen, unser Leben zu führen, denn nur Er weiß, was uns zum ewigen Leben führt.

In dem Kontext der Verführungen existiert auch die falsche Lehre eines festgelegten Schicksals, mit der Behauptung, dass Gott im Voraus festgelegt hätte, wer gerettet wird. Diese Ansicht ist die Falle der anderen Seite und widerspricht den demokratischen Prinzipien des Himmels. Gott erkennt nur die Prinzipien einer freien Entscheidung an, und will niemandem etwas aufzwingen. Wenn alles vorbestimmt wäre, wäre unsere Entscheidung bedeutungslos und eine Umstellung unnötig. Unser Gott verzichtet bewusst darauf, die Zukunft unseres Lebens und unserer Entscheidungen zu bestimmen, weil dieses unseren freien Willen zerstören würde. Gott ruft alle Menschen auf, gleich eine Entscheidung zu treffen, weil jeder Tag unserer Lebens der letzte sein könnte. Wir müssen einen vollständigen Abstand vom Einfluß Satans nehmen.

Auch der Glaube an die heidnische Dreifaltigkeit - Dreieinigkeit - Trio, mit dem falschen dritten Gott (der heilige Geist der Dreieinigkeit), ist eine direkte Übertretung des ersten Gebots, in dem es steht, dass wir nur den wahren Gott anbeten dürfen. Diese Lehre wurde erst im Jahr 325 angenommen. In der ganzen Bibel steht kein Wort Dreieinigkeit sondern, dass der heilige Geist nur eine Manifestation vom Vater und Jesus in uns ist, als Ihre persönliche und bewusste Allgegenwart.

Für den heiligen Geist steht in der Bibel nur der Begriff 'Geist Gottes' und nicht „Gott der heilige Geist“. Laut der Bibel hat auch der Mensch einen Geist nach dem Abbild Gottes. Aber auch der Geist des Menschen ist kein anderes Wesen, sondern nur ein Teil eines Menschen. Luzifer selbst missbraucht den Begriff „Gott der heilige Geist“ (der Dreieinigkeit), um die Christen zu verführen, ihn anzubeten, weil er sich persönlich hinter diesem Namen versteckt hat.

Auch der heilige Sonntag ist eine Verletzung des vierten Gebots (in dem der Samstag steht), und dieser Tag ist tatsächlich der Tag des heidnischen „Sonnengottes“ Baals - Luzifers (Sonntag - Sunday). Der heilige Sonntag wurde im Christentum erst im Jahr 321 unter dem heidnischen Kaiser Konstantin eingeführt, der dann im Jahr 325 auch die Lehre der Dreieinigkeit einführte. Durch diese zwei Punkte hat er das Heidentum und das Christentum verschmolzen, d.h die Christen zum heidnischen Gott gebracht. Jesus sagte, dass niemand den beiden Seiten dienen kann, weil er dadurch den wahren Gott verwerfen würde!

Die letzte Generation vom Volk Gottes hält laut Bibel nicht nur den Sabbat (siebter Tag - Samstag) (4. Gebot), sondern besitzt auch den Geist der Prophetie, was Gott angekündigt hat (Offenbarung 14,12 und 19,10). Ein wahrer Prophet widerspricht nicht der Bibel und hält alle 10 Gebote. Seine Aufgabe ist, uns vor den falschen Auslegungen der Bibel zu warnen.

Die ermutigenden Schriften von Ellen White führen uns zu der ursprünglichen biblischen Wahrheit, die Sie in diesem Text lesen konnten. Wir sollten jeden Tag die Bibel lesen, begleitet durch die Gebete und Gott wird uns Seine Wahrheit und Kraft geben, damit wir auf das baldige Kommen Jesu vorbereitet sind, und damit wir zum letzten Volk Gottes gehören können, und nicht zum Babylon gefallener Kirchen.

Möge Gott uns helfen, die richtige Entscheidung zu treffen, während die Gnadenzeit noch andauert!

Ehre und Dank dem allmächtigen Gott und Seinem Sohn Jesus!

Der grosse Kampf zwischen Jesus und Satan – 1884 – Ellen White Buch 308 Seiten
DOWNLOAD PDF

www.adventisten-erstes-gebot-oder-dreieinigkei.de

